

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-5252/25-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III, Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik, Arbeitsbereich Sport, ist ab dem 01.10.2025 die unbefristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Lehre im Arbeitsbereich Sport in den Studiengängen Lehramt an Grund- und Förderschulen gemäß LVVO LSA
- Koordination und konzeptionelle Weiterentwicklung des Studienangebots im Fach Sport in Kooperation mit dem Institut für Sportwissenschaft
- Beteiligung an Prüfungen, darunter Eignungs- und Staatsprüfungen im Fach Sport
- Eigenständige Planung und Durchführung von Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Sportdidaktik, schulischen Bewegungsförderung oder verwandten Gebieten
- Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

Voraussetzungen:

- Erste Staatsprüfung bzw. Master für das Lehramt an Grundschulen oder ein vergleichbarer Studienabschluss mit dem Unterrichtsfach Sport
- Abgeschlossene Promotion im Fach Erziehungswissenschaft oder Sportwissenschaft
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der sportdidaktischen Forschung
- Schulpraktische Erfahrungen, möglichst in der Primarstufe
- Erfahrungen in der Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Grundschulpädagogik oder Sportpädagogik, möglichst in der Grundschuldidaktik Sport
- Bereitschaft und Befähigung zur interdisziplinären Kooperation in Forschung und Lehre
- Bereitschaft und Befähigung zur Zusammenarbeit mit Lehrer*innen und Schulen
- eigenständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- die Möglichkeit, mit Ihrer Tätigkeit die Bildung junger Menschen zu unterstützen und dazu beizutragen, dass neue Erkenntnisse gewonnen und wichtige wissenschaftliche Forschungsfragen beantwortet werden können,
- eine Beschäftigung im öffentlichen Dienst, Vergütung gem. Tarifvertrag der Länder (TV-L) einschließlich einer Jahressonderzahlung und einer betrieblichen Altersvorsorge,
- einen sicheren Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Homeoffice, flexible Arbeitszeitgestaltung, variable Teilzeitmodelle),
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember,

- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung),
- umfassende Personalentwicklung in allen Phasen des Berufslebens mit vielfältigen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten einschließlich Bildungsurlaub,
- Angebote zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit im Rahmen unseres Gesundheitsmanagements sowie vielfältige Angebote im Hochschulsport,
- die Möglichkeit der Teilhabe an vielfältigen sozialen Gemeinschaften (u. a. Universitätssportteams, Universitätschor oder Universitätsorchester) und der Teilnahme an spannenden Veranstaltungen, z. B. Lange Nacht der Wissenschaften, Hochschulinformationstag, Winterball der Universität,
- vergünstigte Speisenversorgung in den Mensen des Studentenwerks Halle.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.erkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschluss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Jun.-Prof. Dr. Christopher Hempel, E-Mail: christopher.hempel@paedagogik.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-5252/25-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 07.07.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III, Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik, Herrn Jun.-Prof. Dr. Christopher Hempel, 06099 Halle (Saale) oder per E-Mail an christopher.hempel@paedagogik.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.